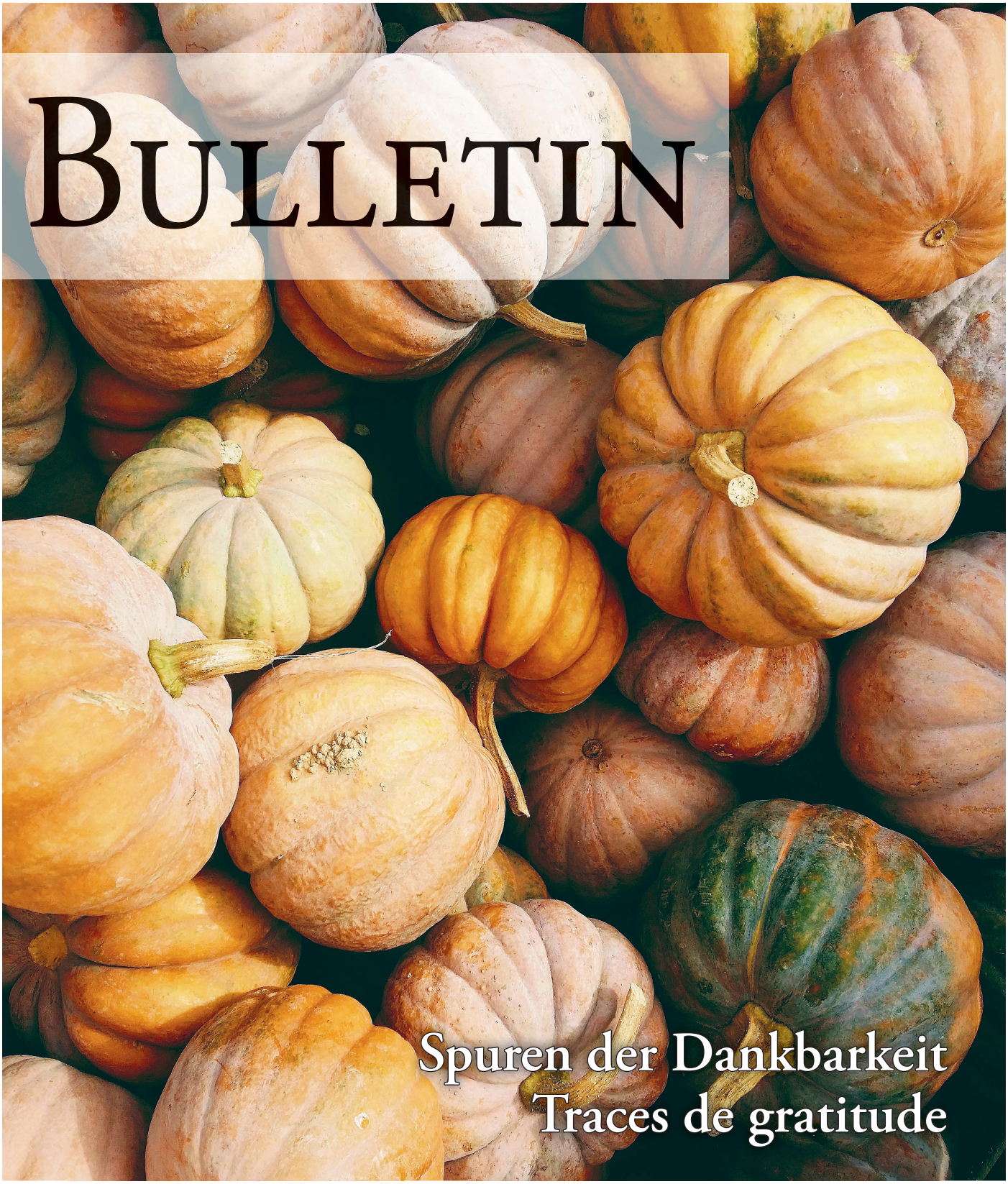
GEMEINDEBLATT DER REFORMIERTEN KIRCHGEMEINDEN MURTEN, MERLACH UND MÔTIER-VULLY
BULLETIN DES PAROISSES RÉFORMÉES DE MORAT, MEYRIEZ ET MÔTIER-VULLY

OKTOBER 2026
OCTOBRE 2026

BULLETIN



Spuren der Dankbarkeit
Traces de gratitude

Rücksendung Reformierte Kirchgemeinde Murten, Deutsche Kirchgasse 16, 3280 Murten

AZB
CH-3280 Murten

DIE POST

Impressum

Bulletin

Editor / Éditeur
Reformierte Kirchgemeinde Murten
Deutsche Kirchgasse 16, 3280 Murten

Redaktion / Rédaction
Markus Vögtli, Tel. 026 672 37 02
Andrea Mösching, Tel. 077 463 19 88
Martin Nouis, Tél. 076 329 05 43

Koordination / Coordination
Claudia Rickli, Tel. 026 672 37 00

Konzept / Graphisme
www.mjf-graphisme.ch

Grafik/ Produktion
Druckerei Murtenleu

Erscheint
11 x jährlich / Ausgabe 10-2026

Bild der Umschlagseite
Photo de couverture
© Kerstin Wrba/Unsplash

Adressen

Murten

www.kirche-murten.ch
Reformierte Kirchgemeinde Murten
Deutsche Kirchgasse 16, 3280 Murten

Administration
Claudia Rickli, Sekretariat
claudia.rickli@kirche-murten.ch
Marianne Schwab, Finanzen
marianne.schwab@kirche-murten.ch
Tel. 026 672 37 00

Pfarramt
Antonia Bartilla
Tel. 026 672 37 01
antonia.bartilla@kirche-murten.ch

Markus Vögtli
Tel. 026 672 37 02
markus.voegtli@kirche-murten.ch

Andri Kober
Tel. 026 672 37 03
andri.kober@kirche-murten.ch

Christian Jegerlehner
christian.jegerlehner@kirche-murten.ch
079 505 58 43

Seelsorgerische Notfallnummer:
Tel. 026 672 37 05

Präsident der Kirchgemeinde Murten
Urs Leicht
Tel. 079 825 56 46
urs.leicht@kirche-murten.ch

Kirchgemeinde Münchenwiler, Bernisch Murten
Peter Suter, Präsident
Tel. 079 292 43 47
peter.suter@
kirchenregion-laupen.ch

Beatrice Winkelmann
Sekretariat, Tel. 026 670 35 38
seketariat.muenchenwiler@
kirchenregion-laupen.ch
www.kirchenregion-laupen.ch/kg/
muenchenwiler

Meyriez-Merlach

Sekretariat
Christa Bieri
Tel. 026 672 17 28
sekretariat@kirchgemeinde-meyriez.ch

Präsident
Hansruedi Staub
Tel. 026 670 36 84
hansruedi.staub@ref-fr.ch

Pfarramt
Andrea Brun-Mösching
Chemin du Village 7, 3280 Meyriez
Tel. 077 463 19 88
andrea.moesching@
kirchgemeinde-meyriez.ch

Môtier-Vully

www.paroisse-motiervully.ch
Bureau de paroisse de Môtier-Vully
Route du Lac 30, 1787 Môtier
Tél. 026 673 31 15
secretariat@paroisse-motiervully.ch

Présidente de paroisse
Anouk Noyer, Route du Péage 4a
1786 Sugiez. Tél. 078 842 86 23
anouk@noyer.ch

Pasteur
Martin Nouis
Tél. 076 329 05 43
martin.nouis@ref-fr.ch

Diacre
Francesca Farrow, à Vesin 29
1483 Vesin, Tél. 076 490 68 35
farrowfrancesca@gmail.com

Animation jeunesse du Vully
Antonin Ten Lederrey
Route du Lac 30
1787 Môtier
Tél. 076 429 14 67
antoninlederrey@gmail.com

Kantonale Kirche
Église cantonale

Evangelisch-reformierte Kirche des Kantons Freiburg / Église évangélique réformée du canton de Fribourg
Prehlstrasse 11, 3280 Murten
026 670 45 40
info@ref-fr.ch

Kantonale Seelsorge
Aumôneries

HFR Freiburg - Kantonsspital
HFR Fribourg - Hôpital cantonal
Daniel Nagy, Pfarrer / pasteur
076 549 14 61
Notfallnummer 24h /Tél. de garde 24h:
079 529 92 17

HFR Palliative Care / Soins palliatifs
Vakanz

HFR Meyriez
Andri Kober, Pfarrer / pasteur
026 672 37 03
andri.kober@kirche-murten.ch

HFR Tafers
Daniel Nagy, Pfarrer / pasteur
076 549 14 61
daniel.nagy@ref-fr.ch

HFR Riaz
Pfrn. Béatrice Perregaux Allisson
beatrice.perregaux@ref-fr.ch

Freiburger Netzwerk für psychische Gesundheit Marsens /
Réseau fribourgeois de santé mentale Marsens
Vakant

Aumônerie francophone pour les personnes avec un handicap
Fabienne Weiler, diacre
fabienne.weiler@ref-fr.ch
076 431 78 49

Meditation

Andrea Brun-Mösching
Pfarrerin

Spuren vom täglichen Brot

Unsere Kultur lebt in einem Paradox: Alles ist schnell, unmittelbar und verfügbar. Zugleich sehnt sich das menschliche Herz nach etwas Langsamem, Besonderem, nach etwas, das gefunden werden will.

Vielleicht sollten wir deshalb die Teekannen zurückbringen. Nicht den Teebeutel hektisch in der Tasse schwenken, sondern frische Kräuter in eine Kanne geben, heisses Wasser darübergiessen, den Deckel schliessen und warten. Ziehen lassen. Vielleicht würden wir neu entdecken, dass Liebe und Weisheit eine Geschwindigkeit haben, und dass sie langsamer ist, als wir denken.

«Unser tägliches Brot gib uns heute.»

Für mich heisst diese Bitte auch: Gott, gib mir genug für heute. Und bewahre mich davor, mehr als meinen Anteil zu wollen. Denn viele Probleme unserer Welt beginnen genau dort: beim Mehr.
Ich will nicht nur mein tägliches Brot. Ehrlich gesagt hätte ich auch gern deins. Warum nicht gleich die ganze Bäckerei? Mehr Besitz, mehr Einfluss, mehr Macht, mehr Land, mehr von allem. Unser Wirtschaftssystem lebt davon, dass wir immer weiterwollen. Früh lernen wir, zuverlässige Konsumentinnen und Konsumenten zu sein.

Das «Unser Vater» ist eine Schule des Begehrens. Es kommt aus dem Herzen Gottes und führt zum Herzen der Welt. Die ersten Worte erinnern daran: Unser Vater, oder Mutter. Nicht Mein. Jeder Mensch ist meine Schwester, mein Bruder. Wir tragen Verantwortung füreinander, ob wir wollen, oder nicht.
Erntedank erinnert uns daran, dass das Gute eine Quelle hat. Wir machen das Leben nicht selbst. Wir empfangen es. Wir können lernen, wie Vertrauen, Danken und Teilen gehen, und vielleicht auch, wie man aufhört, ständig nach dem Nächsten zu greifen.
Denn das Immer-mehr-Wollen ist anstrengend. Vielleicht weiss unser Herz längst, wonach es sich wirklich sehnt: nicht nach mehr, sondern nach genug. Nach einem Leben, das sich empfangen lässt. Nach Brot für heute. Nach Zeit. Nach Vertrauen. Nach einem Tisch, an dem geteilt wird.

Gott, zeig mir, wie genug aussieht.

Martin Nouis
Pasteur

Traces de gratitude

Ce mois d'octobre et traditionnellement un mois de fête agricole. On en trouve la trace dans la Bible (Ex 23,16), mais aussi dans de très nombreuses cultures qui célèbrent la récolte, la désalpe ou la fin des moissons. À en croire la page Wikipédia dédiée, ces « fêtes de la récolte » étaient autrefois motivées par le besoin de s'assurer les faveurs du ciel pour assurer les futures récoltes, en montrant une reconnaissance très calculée. Je comprends fort bien qu'à une époque où une mauvaise récolte impliquait disette ou famine, ce calcul était très compréhensible. Mais aujourd'hui cette reconnaissance a un autre sens, bien plus gratuit, dont les effets sont avant tout bénéfiques pour notre équilibre intérieur. C'est une pédagogie de l'âme qui apprend à vivre sur cette terre en en reconnaissant toutes les merveilles.

Vivre la reconnaissance c'est accepter de penser que rien ne nous est dû, donc que toutes les choses bonnes, ou les choses qui nous ont fait grandir sont des cadeaux.

Vivre la reconnaissance, c'est accueillir la vie comme elle est, et s'engager à la rendre meilleure, plutôt que de se lamenter de la vie qu'on a, et regretter celle qu'on n'a pas. Vivre la reconnaissance c'est refuser d'accuser Dieu quand les choses vont mal, en oubliant de lui rendre grâce quand les choses vont bien.

Vivre la reconnaissance, c'est éduquer son regard à voir le beau en toute chose et découvrir que ce monde est plein de trésors.

Vivre la reconnaissance, c'est s'émerveiller de la générosité de la terre, et vouloir devenir généreux à son tour.

Vivre la reconnaissance, c'est continuer à s'émerveiller du fait que, malgré un été caniculaire et des champs jaunis par la sécheresse, nous avons quand même de la nourriture dans notre assiette. Cela ne nous est pas dû, et toutes les générations n'ont pas connu la même assurance.

Je vous souhaite donc un mois d'octobre plein de reconnaissance.

Murten

Reformierte Kirchgemeinde Murten

Pfarramtliche Dienste

Zuständigkeit für Trauerfeiern
Trauergottesdienste werden nach Kontaktaufnahme mit dem Bestatter im persönlichen Trauergespräch mit der Dienst habenden Pfarrperson vorbereitet. Der folgenden Tabelle können Sie die Zuständigkeiten entnehmen.

26. Sept. – 2. Okt.	Ch. Jegerlehner
3. – 16. Okt.	Antonia Bartilla
17. – 23. Okt.	Andri Kober
24. – 30. Okt.	Antonia Bartilla
31. Okt. – 6. Nov.	Ch. Jegerlehner

Fahrdienst für Gottesdienstbesucher
Die Kirchgemeinde Murten bietet einen unentgeltlichen Fahrdienst für Gottesdienstbesucher an. Gerade für nichtmotorisierte ältere Personen aus den Dörfern der Gemeinde Murten ist der Fahrdienst eine Möglichkeit, um doch am Gottesdienst teilnehmen zu können.
Wer auf einen Transport für einen Gottesdienstbesuch angewiesen ist, melde sich bei:
Matthias Rentsch
Tel. 079 778 52 00

Aus dem Kirchgemeinderat

Der Kirchgemeinderat befasst sich in diesem Frühherbst (oder soll ich besser Spätsommer sagen? Die Prognose lautet auf über 30 Grad am 5. September!) ein erstes Mal mit dem Voranschlag 2027. Dabei geht es darum, Projekte zu definieren und die Prioritäten festzulegen.

Ebenfalls an der nächsten Sitzung vom 7. September werden wir durch Emanuel Nef Informationen erhalten über sein Jugendkonzept. Round About kann starten: Ein Tanzprogramm für junge Mädchen und Frauen zwischen 12 und 20 Jahren. Tanz und Gespräche unter Gleichgesinnten sollen vor Isolation und Einsamkeit in der heutigen oft bald nur noch virtuellen Welt schützen. Steering Wheel ist eine Jugendgruppe für Jugendliche ab 16 Jahren, die sich regelmässig treffen und gemeinsam eine gute Zeit verbringen wollen. Sie planen bereits einen Ausflug in den Europapark. Für detailliertere Informationen steht Emanuel Nef immer zur Verfügung. Seine Ausbildung zum Sozialdiakon in Aarau verläuft gemäss Planung.

Im kleinen Garten vor dem Pfarrhaus soll ein Begegnungsraum entstehen. Die Planung läuft und wenn uns das Amt für Kulturgüter nicht mehr dreinredet, werden wir das Projekt bald umsetzen können.

Ratsausflug
Am 28. August ist der Kirchgemeinderat und das Personal auf Reisen gegangen. Kirchgemeinderätin Olivia Merz hat einen Ausflug zu den ehemaligen Bädern und der Mineralquelle von Weissenburg organisiert. Auf einer Führung konnten wir viel erfahren über Entstehung, Aufschwung und schliesslich den Niedergang der Bäder. Leider sind nur noch wenige Bauten vorhanden aber auf Fotos kann man einen guten Eindruck erhalten über das Leben der Kurgäste von damals. Die ganz Hartgesottenen konnten sogar noch ein Bad im 12 Grad kühlen Bergbach nehmen. Anschliessend ging es weiter auf die Site-Alp zu einem echten Älplerzmittag. Herzlichen Dank an Olivia für die Organisation und Markus Vögtli, den wie immer sehr kompetenten und umsichtigen Chauffeur.

Personelles
Eine etwas traurige Nachricht zum Schluss: Unsere Sekretärin Claudia Rickli wird sich beruflich neu orientieren und verlässt uns auf Ende November. Der Kirchgemeinderat bedauert diesen Entscheid sehr, konnte er doch die letzten sieben Jahre auf ihre Kompetenzen im Sekretariat und ihre einfühlsame Art zählen.

Ich wünsche Ihnen einen goldenen Herbst mit genug Regen und grüsse Sie freundlich

Urs Leicht

Serenade Musik & Wort

«Herbstjutz und Heimatklang»

Allen, die Freude an unserem schönen Brauchtum und am Jodellied haben, wird das erste Konzert der neuen Serenaden-Reihe ein Genuss sein. Seit Jahrzehnten begeistert der Jodlerklub Bärnersenne mit seinem musikalischen Können Jung und Alt und nun konnten wir ihn für einen Auftritt in der Französischen Kirche gewinnen. Es werden Jodellieder und Jutze von bekannten Komponisten vorgetragen.

Die Gründungsversammlung des Jodlerklubs fand 1968 im Gasthof Bären in Münchenwiler statt. Der damalige Wirt, Fritz Mischler, war mit seiner Bärnersennen-Hundezucht weit bekannt, und so wurde der Klub unter dem Namen «Jodlerklub Bärnersenne Münchenwiler» ins Leben gerufen. Mit Jodlerabenden und Theateraufführungen im Konzertsaal Bären hat sich der junge Klub einen grossen Namen gemacht und so auch die finanziellen Mittel für seine weitere Existenz geschaffen. Ein Zitat aus dem Protokoll des ersten Dirigenten Paul Riedo: «Der Dirigent gibt mit Freude Ausdruck, dass er mit den Gesangsproben zufrieden sei, aber mit der Pünktlichkeit zur Probe darf es gar nicht nachlassen!»

Im Jahr 1993 stand das 25-jährige Jubiläum bevor. Der Klub baute in Münchenwiler ein grosses Festzelt auf und führte gleichzeitig das 9. Freiburger Jodlertreffen durch. Anlässlich dieses Jubiläums brachte der Klub seinen zweiten Tonträger heraus. Das 50-jährige Jubiläum wurde im Jahr 2018 in der Mehrzweckhalle Cressier gefeiert, ebenfalls mit den Klubs aus der Freiburger Jodlervereinigung.

Als Mitglied des Westschweizerischen Jodlerverbandes hat der Klub in den vergangenen Jahren an etlichen Verbandsfesten mit grossen Erfolgen teilgenommen. Heute ist der Jodlerklub Bärnersenne ein Klub mit jüngeren und älter gewordenen Mitgliedern, natürlich hat sich der Klub auch den Veränderungen angepasst, so sind Jodlerfrauen in den Klub eingetreten. Unter der fachkundigen musikalischen Leitung von Hans-Peter Jost sind alle Sängerinnen und Sänger bestrebt, das schöne Schweizer Brauchtum und das Jodellied weiterhin zu hegen und zu pflegen.

Herzliche Einladung zum Konzert
Samstag, 10. Oktober, 17.00 Uhr
Französische Kirche
Mit passenden Worten von Pfarrer Andri Kober

Der Jodlerklub probt immer am Dienstagabend um 20.00 Uhr im Restaurant «La Gare» Cressier.
Weitere Informationen
www.jk-baernersenne.ch

Einladung

zum kantonalen Kirchenfest 2026
Sonntag, 25. Oktober 2026, 10.00 Uhr in Romont

KIRCHENFEST

Programm
10.00 Uhr: Zweisprachiger Gottesdienst mit Diplomübergabe an 4 Katechetinnen im «Grande salle de l'Hôtel de Ville » Rue du Château 112, 1680 Romont
Musikalische Begleitung durch die Pianistin Cléa Bahous und das Ensemble vocal Allegra unter der Leitung von Murielle Menoud

10.45 Uhr: Apéro riche mit regionalen Spezialitäten aus den 16 Kirchgemeinden in der Kapelle «Le bon berger» Rue des Moines 70, 1680 Romont

Es laden herzlich ein:
Synodalrat ERKF / Kirchgemeinde La Glâne - Romont

Rückblick

Familien-Gottesdienst zum Schuljahresanfang am 6. September in der Französischen Kirche.

Familien-Café

am Mittwochmorgen

Die reformierten Kirchgemeinden Murten und Meyriez laden Familien mit Babys und Kleinkindern herzlich ein zum Familien-Café, jeweils mittwochs, ausser in den Schulferien, abwechselnd in Murten oder Meyriez.

Singe mit de Chliine in Murten
von 10-10.45 Uhr: Lieder mit Bewegungen, Tänze, Instrumente, Seifenblasen mit Jiyoung Kim-Barthen, Kirchenmusikerin und Musikpädagogin. Förderung von Motorik, Rhythmusgefühl, Gruppenerfahrung.

Gschichte-Chischte in Murten
von 10-10.20 Uhr: Im Kreis eine Geschichte hören, erzählt von Emanuel Nef.

Beim Singe mit de Chliine und bei der Gschichte-Chischte ist das Familien-Café mit Spielzimmer von 9-11 Uhr geöffnet. Es gibt kleine Snacks für Klein und Gross.

Krabbeltreff in Meyriez
Der Krabbeltreff ist: ankommen, durchatmen, andere Eltern treffen und die Kleinen einfach machen lassen. Es gibt Platz zum Spielen, Krabbeln, Malen und Entdecken, und für die (Gross-)Eltern Zeit zum Austauschen und Kontakte knüpfen bei einem Znüni.

Wir freuen uns sehr auf Euch und Eure Kinder. Kommt einfach vorbei.

07. Oktober:
Krabbeltreff in Meyriez

14.+21. Oktober:
Ferien

28. Oktober:
Singe mit de Chliine

04. November:
Krabbeltreff in Meyriez

11. November:
Singe mit de Chliine

18. November:
Gschichte Chischte

25. November:
Singe mit de Chliine

02. Dezember:
Singe mit de Chliine

09. Dezember:
Singe mit de Chliine

16. Dezember:
Krabbeltreff in Meyriez

Antonia Bartilla,
Andrea Brun-Mösching, Emanuel Nef,
Jiyoung Kim-Barthen

Licht und Klang – Taizé-Feier

Freitag, 9. Oktober
18.30 Uhr
Katholische Kirche

Eine halbe Stunde abschalten und eintauchen in die Stille, Ruhe finden und Kraft schöpfen. Dabei leiten uns einfache, mehrsprachige Lieder aus Taizé, kurze Lesungen und Gebete.

L'Heure Bleue Du Pasteur

Ein niederschwelliges Gesprächs- und Seelsorgeangebot in der Französischen Kirche jeweils am Dienstag von 17 – 19 Uhr.

Nächste Daten
13. und 27. Oktober
mit Pfarrer Andri Kober

Senioren Film Nachmittag

ALTE LIEBE

Freitag, 30. Oktober 2026
14.00 Uhr
Le Cinéma Murten

Seit seiner Pensionierung meckert Harry nur noch rum, trinkt Weizenbier und pflegt seinen Rittersporn, findet Lore. Sie klammert sich an ihren Job als Bibliothekarin, organisiert peinliche Lesungen und verehrt ihre Dichter wie Propheten, findet Harry. Für ein altes Ehepaar reden die beiden erstaunlich viel – und meinen doch meistens etwas anderes. In vierzig Jahren Ehe sammelt sich einiges an. Unter der Oberfläche brodelt es: Unausgesprochene Fragen und alte Eifersucht. Während Harry seinen Garten hegt, träumt Lore von einem anderen Leben, von Reisen, von Aufbruch. Sie fühlt sich kraftlos und fragt sich immer dringlicher: War das schon alles? Welche Chancen hat sie verpasst? Ist es mit über sechzig zu spät für einen Neuanfang? Harry trinkt sein Bier, raucht, schweigt. Und doch bemerkt er ihre Not.

Die reformierte Kirchgemeinde lädt nach dem Film alle herzlich zu Kaffee und Kuchen ein.

Service und Begleitung:
R. Wasserfallen und A. Lüthi

Kunstausstellung

Schweizer Ärzte

im Kirchgemeindehaus, Deutsche Kirchgasse 20

Die Medizin ist eine Kunst, traditionellerweise eng mit anderen Künsten wie Malerei, Bildhauerei und Musik verbunden. Viele Ärztinnen und Ärzte finden in ihrem künstlerischen Schaffen einen Ausgleich zu ihrem Beruf, doch die wenigsten haben eine Gelegenheit, ihre Werke einer breiteren Öffentlichkeit zu zeigen. Deshalb wurde 1948 der Verein «Kunstausstellung der Schweizer Ärzte / Salon des Médecins Suisses» gegründet, welcher mindestens einmal im Jahr eine Ausstellung organisiert.
www.aerzte-kunst.ch

Die Ausstellung findet dieses Jahr im Saal des Kirchgemeindehauses statt.

© *www.aerzte-kunst.ch*

Dauer
Samstag, 10. Oktober (Vernissage)
bis
Samstag 24. Oktober (Finissage)

Öffnungszeiten
Di – Fr 14.00 – 17.00 Uhr
Sa/So 10.00 – 17.00 Uhr

Zäme Zmittag

Ein motiviertes Team kocht gerne für Gäste ab 65

Hauptgericht, Dessert
und Kaffee 10.–

Freitag, 9. Oktober 2026
12.00 Uhr
Katholischer Pfarreisaal,
Meylandstrasse 21

Abholdienst möglich

Anmeldung obligatorisch
bis am 6. Oktober 2026
an Reformierte Kirchgemeinde
Tel. 026 672 37 00
sekretariat@kirche-murten.ch

Reformations-sonntag

Die Kraft der Reformation soll spürbar und erlebbar werden im Gottesdienst am
1. November um 10 Uhr in der Deutschen Kirche.

Tatjana Fuog, Orgel und
Markus Vögtli, Wort.

Freud und Leid

Trauungen

5. September
Joëlle Rüegsegger und
Lukas Vogel, in Bern

19. September
Michelle Loretan und
Fabian Dubi, in Kleinbösingen

Taufe

6. September
Aurelia Ryser, des Pascal und der
Jolanda Ryser, in Gempenach

Abschied

17. August
Elsbeth Herren-Meyer, 1939,
in Murten

19. August
Rosmarie Spack-Herren, 1938,
in Murten

27. August
Eva Marchand-Batt, 1934,
in Murten

2. September
Lotti Möri-Maeder, 1945,
in Murten

Nachklang

Das sind die schönsten Stunden,
Da leis ein Klang entsteht,
Aus Tagen hergeweht,
Da ich ein Glück gefunden...
Ein Klang nur, zag und wie
Vergehend matt ...
Aus einer grossen Melodie,
Die mein Herz vergessen hat.

Friedrich Wilhelm Wagner (1892-1931)

Im Gespräch mit…

reformierter KIRCHEN murten CHOR

unserem neuesten Chormitglied Regula Bongni-Jutzi

Die Küchencrew am Singmorgen vom 14.03.26 von links nach rechts: Regula Bongni, Nadine Calislar, Ute Schmitz

Regula ist seit der letzten Generalversammlung im Februar 26 als aktives Chormitglied im reformierten Kirchenchor aufgenommen worden und unterstützt uns gesanglich im Sopran.

Hallo Regula,
möchtest du unseren Lesern mal erzählen, wie du zum Chor gekommen bist?
Ich war mit meiner Schwiegermutter in der Adventszeit im Gottesdienst und anschliessend gab es einen Apero. Dort lagen Flyer auf für das offene Advents- und Weihnachtsliedersingen. Es hat mich jemand dazu angesprochen. Ich habe den Flyer mal eingesteckt. Weil ich Weihnachtslieder sehr gern habe, bin ich zur ersten Probe gegangen. Ich war ein bisschen nervös, weil ich ja niemand kannte und unsicher, weil ich nicht wusste, was mich erwartet. Ich stand da im Dunkeln vor der Kirche und wusste auch nicht so recht wohin. Dann kamen ein paar Chormitglieder, haben mich bemerkt und angesprochen. So konnte ich nicht klamm heimlich wieder gehen. Sie waren sehr nett und sympathisch und haben mich mit hineingenommen, wo bereits ganz schön viele Leute gewartet haben. Ich wusste nicht wo hin, bis mich jemand gefragt hat, welche Stimmlage ich denn singe. Keine Ahnung! Sie hat mich dann mal dem Sopran zugeteilt und da sassen auch ein paar nette Frauen, die mich gleich «unter die Fittiche» genommen haben. Das war gut und ich habe mich langsam wohlgefühlt. Es wurde auch gelacht und die Atmosphäre war sehr schön. Ich sollte auch die Woche danach wiederkommen und das habe ich dann gemacht.

Hattest du Bedenken, weil wir ein Kirchenchor sind?
Ja und nein. Am Anfang wusste ich nicht, wie das im Kirchenchor so ist. Man hat schon so ein Image vom Kirchenchor im Kopf, dass da nur ältere Leute sind, es ist streng und fromm und nicht so lustig. Ich hatte da schon meine Bedenken, ob ich denn da hineinpasse. Ich habe keine Chor-Erfahrung und null gesangliche Ausbildung und habe mich gefragt, ob ich wohl vorsingen muss und ob ich gut genug bin für den Chor. Andererseits bin ich als Kind viel bei meinem Grossvater gewesen, der die christlichen Werte im Alltag gelebt hat und mir auch vermittelt hat. Und, ich liebe Weihnachtslieder.
Was hat dich bewegt, trotzdem Mitglied im Kirchenchor zu werden?
Ja, das Image ist glücklicherweise ein Falsches und war ganz schnell

weg. Zumindest hier im Kirchenchor (lacht). Die Menschen sind bunt gemischt, sehr sympathisch und haben mich gut aufgenommen. Es wird gelacht und erzählt. Ich habe mich sehr schnell zugehörig gefühlt. Auch das Argument, dass ich vielleicht nicht immer bei Allem dabei sein kann und helfen kann, weil privat eben andere Dinge auch wichtig sind, wurde nicht als Problem angesehen. Als Uschi mich am 4. Advent gefragt hat, ob ich mir vorstellen kann Mitglied zu werden, war das keine schwere Entscheidung. Und, ich musste nicht vorsingen…

Was gefällt dir besonders gut am Chor?
Ich habe gemerkt, dass ich durch den Chor wieder in den Kirchenjahr- Ablauf komme und ich mich dann doch an viele Dinge aus meiner Kindheit erinnern kann. Aber jetzt, kann ich einen eigenen Zugang finden im Alltag mit christlichen Werten umzugehen.
Das Miteinander, der Umgang, das Zwischenmenschliche im Chor ist eine schöne Erfahrung und es tut gut miteinander zu singen. Der Trainingseffekt: Beim Atmen und beim Beanspruchen vieler Muskeln, von denen man vorher gar nicht weiss, dass man sie braucht.

Was war oder ist manchmal schwierig?
Ich hatte am Anfang lang Mühe mit Atmen, die Halsmuskeln haben geschmerzt vom Notenblätter halten und singen, aber das ist alles besser geworden, weil es eben trainiert wird.

Was würdest du dir wünschen?
Grad gut. (lacht)

Herzlichen Dank für dieses angenehme Gespräch.

Nächster Auftritt: Das nächste Mal wird der Kirchenchor im Culte-Gottesdienst am 4. Oktober um 17 Uhr in der Französischen Kirche mit Pfarrerin Francesca Farrow auf französisch singen.

Der reformierte Kirchenchor Murten
Ute Schmitz

Adventsfenster

in Murten und Meyriez

Einzelpersonen, Familien und kleine Gruppen sind aufgerufen, ein kreativ geschmücktes und beleuchtetes Fenster zu gestalten. Bei abendlichen Spaziergängen bringen die Adventsfenster Licht in die dunkle Zeit.
Die Fenster werden am Eröffnungstag – und darauffolgend an jedem Abend bis Weihnachten – jeweils ab 18 Uhr bis zur Schlafenszeit beleuchtet.

Sie sind herzlich eingeladen, ein Adventsfenster zu gestalten. Für weitere Informationen nehmen Sie gerne Kontakt mit uns auf. Wir freuen uns. Anmeldungen sind bis zum **5. November** (mit Wunschdatum) möglich bei:

Reformierte Kirchgemeinde Murten
Pfrn. Antonia Bartilla: 026 672 37 01, antonia.bartilla@kirche-murten.ch

Kath. Pfarrei Murten
Elisabeth Peham: 026 672 90 24, elisabeth.peham@pfarrei-murten.ch

Beratung in Murten für Erwachsene

Lesen, schreiben, mündliche Ausdrucksfähigkeit, rechnen, Computer

Hauptgasse 25
3280 Murten
Eingang Kreuzgasse
2. Stock – Impuls

Freitag, 8.30-12.00
und 13.30-16.30
Kostenlos, mit oder ohne Anmeldung
Tel. 026 305 41 55

Ein neues Angebot zur Förderung der Grundkompetenzen bei Erwachsenen in der Region Murten organisiert vom Amt für Berufsberatung und Erwachsenenbildung des Kantons Freiburg.

Tierisch was los

im ref. Kirchgemeindehaus
am Samstag, 31.Oktober 2026

Familien-Café von 15-16.30 Uhr für Familien mit (Klein)Kindern.

Kinder-Party von 17-20.30 Uhr mit Pizza backen und essen und tierischen Spielen.
Für Kinder von 3H bis 8H mit Anmeldung bei Antonia Bartilla.

Infos

Einladung

Morgengottesdienst

Schlosskirche Münchenwiler
Sonntag, 25. Oktober, 10 Uhr
Leitung: Pfarrer Andri Kober
Musik: R. Pellegrini, Orgel und der Jodlerklub Bärnersenne
Anschliessend Apéro
Herzlich willkommen!

Voranzeige

Seniorennachmittag
«Vorsorge im Alter» lautet das Thema für den Seniorennachmittag. Wer wagt es, daran zu denken? Therese Lüpold vom Gesundheitsnetz See Lac wird anwesend sein und auch jemand von Pro Senectute. Beide Fachpersonen informieren über die vielfältigen und zum Teil wenig oder gar nicht bekannten Angebote ihrer Organisationen. Zudem wird viel Platz sein, um Fragen zu stellen. Und natürlich gibt es auch ein feines Zvieri.

Mittwoch, 18. November, 14.00 Uhr
im ref. Kirchgemeindehaus Murten

Wir suchen per 1. November 2026 oder nach Vereinbarung

Sekretär/-in der Kirchgemeinde 30-40%

Sie behalten den Überblick, auch wenn vieles gleichzeitig in Bewegung ist: Sitzungen, Korrespondenz, Bulletin und Website. Als Sekretär/-in unterstützen Sie die Führung unseres Kirchgemeindesekretariats, denken vorausschauend mit und sind eine kompetente Ansprechperson für Behörden, Mitglieder und Partner. Ihr Arbeitsplatz befindet sich mitten im Stedtli Murten.

IHRE AUFGABEN
- Sie unterstützen die Sitzungen von Kirchgemeinderat, Büro und Kirchgemeindeversammlung und führen Protokoll
- Sie übernehmen den Telefondienst, Empfang sowie die allgemeine Korrespondenz.
- Sie führen das Mitgliederregister (Ein- und Austritte, Rodel, weitere Register)
- Sie redigieren und gestalten unser Informationsbulletin und sind Ansprechperson für die Druckerei
- Sie unterstützen die Betreuung unsere Website und halten das Intranet aktuell
- Sie unterstützen die Organisation der Wahlfachkurse (Oktober bis Februar)
- Sie führen und kontrollieren unser Archiv
- Sie vertreten den Bereich Finanzen/Personal

IHR PROFIL
- Abgeschlossene 3-jährige kaufmännische Ausbildung oder gleichwertige Qualifikation
- Mehrjährige Erfahrung in einer öffentlich-rechtlichen Körperschaft oder vergleichbare Erfahrung von Vorteil
- Offener, geschickter Umgang mit digitalen Anwendungen und KI-Tools, die Ihnen den Büroalltag erleichtern
- Selbständige, exakte und lösungsorientierte Arbeitsweise mit Organisationstalent
- Zuverlässig, diskret und belastbar, auch bei Sitzungen ausserhalb der Bürozeiten
- Interesse an kirchlichen und gesellschaftlichen Themen, Freude am Kontakt mit Menschen
- Gute Französischkenntnisse von Vorteil

UNSER ANGEBOT
- Vielseitige, verantwortungsvolle Aufgabe mit viel Gestaltungsspielraum
- Effiziente Abläufe und moderne, digitale Tools – wir arbeiten schlank, damit Sie sich aufs Wesentliche konzentrieren können
- Zeitgemässe Anstellungsbedingungen, Kollegiales Team und ein wertschätzendes Arbeitsumfeld

INTERESSIERT? Eintritt 1. November 2026 oder nach Vereinbarung

Für Fragen steht Ihnen, Urs Leicht, Präsident der Kirchgemeinde, Tel. 079 825 56 46 oder Marianne Schwab, Sekretariat, Tel. 026 672 37 00 gerne zur Verfügung.
Wir freuen uns auf Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen bis 10. Oktober 2026 per E-Mail an urs.leicht@kirche-murten.ch oder per Post an:
Reformierte Kirchgemeinde Murten, z.Hd. Urs Leicht, Deutsche Kirchgasse 16, 3280 Murten

Münchenwiler

Ref. Kirchgemeinde Münchenwiler Bernisch Murten

Stellenausschreibung

Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Münchenwiler Bernisch Murten

Wir suchen per 01. Januar 2027 (oder nach Vereinbarung) eine/n **Sigristin oder Sigrist im Nebenamt (ca. 4 %).** In der historischen Schlosskirche Münchenwiler findet in der Regel ein Gottesdienst pro Monat statt, vormittags oder abends. Die Kirche wird zudem gerne genutzt für Konzerte oder Trauungen/Abdankungen.

Sie sind
verbunden mit der reformierten Kirche, gastfreundlich und aufgeschlossen, zuverlässig, selbständig und zeitlich flexibel. Französischkenntnisse von Vorteil.
Wir bieten
eine angemessene Entlöhnung, abwechslungsreiche Tätigkeit mit viel Eigenverantwortung, ein angenehmes Arbeitsklima und Unterstützung durch den Kirchgemeinderat.

Fühlen Sie sich angesprochen? Dann reichen Sie uns Ihre schriftliche Bewerbung bis 31. Oktober 2026 ein:
Evang. ref. Kirchgemeinde
Münchenwiler, Bernisch Murten
Sekretariat, Salvenachstrasse 9
1797 Münchenwiler
026 670 35 38 (Montag)
sekretariat.muenchenwiler@
kirchenregion-laupen.ch

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen gerne Peter Suter, Präsident des Kirchgemeinderates:
Tel. 079 292 43 47.

Münchenwiler *bewegt*

Ein Angebot für alle Einwohnerinnen und Einwohner 50+ in Münchenwiler

Lernen Sie neue Menschen kennen, entdecken Sie gemeinsame Interessen und geniessen Sie Momente in guter Gesellschaft.

Am Dienstag, 13. Oktober, um 14.00 Uhr wird Peter Maffioli aus Mühleberg über das von ihm und einigen seiner Freunde gegründete „Projekt in Nepal“ berichten. Nach dem verheerenden Erdbeben von 2015 hat es sich der gemeinnützige Verein zur Aufgabe gemacht, den Armen und Ärmsten in Nepal mit konkreten Projekten zu helfen. Dank privaten Spenden konnte ein Schulhaus, eine Krankenstation und im letzten Jahr eine neue Wasserversorgung für eine ganze Region gebaut werden. Freuen Sie sich auf einen spannenden Nachmittag. Anschliessend Kaffee und Kuchen. Der Anlass findet im Gemeindehaus Münchenwiler statt und ist kostenlos.

Wir bitten um An-/Abmeldung bis 5 Tage vor dem Anlass bei Silvia Ledermann
Tel. 079 769 63 35 oder
per Mail: sekretariat.muenchenwiler@
kirchenregion-laupen.ch

Der Kirchgemeinderat
und das Organisationsteam

Vereinigung Wachen und Begleiten
WABE
Deutschfreiburg

Spezial WABE-Trauercafé

Sonntag, 11. Oktober 2026, 14.30 Uhr

Vortrag zum Thema

Ein Mensch stirbt durch Suizid. Wie trauern, wenn es keine Antwort gibt?

Mit André Marty, Notfallpsychologischer Begleiter (Care Giver) mit Schwerpunkt Trauer nach Suizid, Verein Refugium für Hinterbliebene nach Suizid

Wo: Café Bijou, Stiftung ssb, Spitalstrasse 7, 1712 Tafers

Eintritt frei -
herzlich willkommen!

Kaffee, Tee, Kuchen und Zopf werden von WABE Deutschfreiburg offeriert.

Aus organisatorischen Gründen würde es uns helfen, wenn Sie Ihre Teilnahme kurz melden:
wabe@wabedeutschfreiburg.ch
Tel. 026 494 01 40 oder
031 505 20 00

Seebezirk und Region Laupen
031 505 20 00
Sensebezirk und
deutschsprachiger Saanebezirk
026 494 01 40
www.wabedeutschfreiburg.ch

Meyriez - Merlach

Kirchgemeinde Merlach / Paroisse de Meyriez

Veranstaltungen Activités

FAMILIENZEIT AM MITTWOCHMORGEN
ELTERN-KIND-CAFÉ VON 9-11 UHR

Kirchgemeindesaal Meyriez:
7. Oktober, Krabbeltreff
Kirchgemeindehaus Murten:
28. Oktober Musik mit Jiyoung Kim-Barthen

Donnerstagkafi / Café du jeudi
Donnerstag, 1. Oktober, 9:30 – 11:00 im Kirchgemeindesaal.
Jeudi, 1 octobre, 9:30 – 11:00 à la salle de paroisse.

Lebensspuren
Donnerstag, 15. Oktober, 14:30 im Kirchgemeindesaal Meyriez.
Leitung: P. Tröhler, dipl. Coach SCA
Anmeldung: coaching@peter troehler.ch oder 079 767 19 75

Beseelt Bewegt Yoga Reformiert

Montag, 28. Oktober, 19:15 – 20:30 in der Kirche Meyriez.
Mitbringen: Yoga- oder Trainingsmatte sowie warme und bequeme Kleidung.

Mittwoch-Treff
Rencontres du mercredi
Dienstag, 28. Oktober, 11h – 15h, zusammen Zmittag kochen im Kirchgemeindesaal Meyriez.
Mardi, 28 octobre, 11h – 15h faire à dîner ensemble à la salle de paroisse.

«unterwegs»-Feier

Zusammen unterwegs sein, das heisst auch zusammen innehalten. Warum nicht in der Kirche Meyriez? Mit Worten und Musik, die vom Unterwegssein erzählen: vom Träumen, von einsamen Menschen, von der Sehnsucht und Hoffnung auf eine Liebe, die verbindet. Dieses Jahr mit **Andrea Brun-Mösching und ihrer Band «gold&grey»** und der Mitwirkung des Kirchgemeinderates. Eine Stunde zum Träumen, Zuhören und gemeinsamen Unterwegssein.

Der Kirchgemeinderat

Von Luther, Kürbissen und Veränderung

Reformation oder doch Halloween? Lutherbonbons statt «Trick or Treat»? Ende Oktober liegen Kürbisse und Kirchengeschichte plötzlich nah beieinander. Doch Reformation ist mehr als Erinnerung an Vergangenes. Sie beginnt dort, wo Menschen Gewohntes hinterfragen und den Mut haben, neu zu denken. Und manchmal auch dort, wo wir uns selbst im Weg stehen: «Denn das Gute, das ich will, das tue ich nicht; sondern das Böse, das ich nicht will, das tue ich.» Diesen und weiteren Fragen stellt sich **der zweisprachige Gottesdienst zum Reformationssonntag am 1. Nov. 2026 in der Kirche Meyriez, 10:00 Uhr mit Andrea Brun-Mösching und Francesca Farrow.**

Événement Musical

Der Violinist Benjamin Romet lädt anlässlich seines 30. Geburtstags zu einem klassischen Konzert in die Kirche Meyriez ein. Im Zentrum stehen Werke von Bach und Vivaldi, ergänzt durch Kompositionen von Gounod, Händel, Gluck, Glière und Albinoni. Die besondere Akustik der Kirche bietet einen stimmungsvollen Rahmen. Romet wurde während 15 Jahren am Konservatorium ausgebildet und setzte seinen musikalischen Weg nach einer verletzungsbedingten Pause autodidaktisch fort. Das bereits im Vorjahr geplante Konzert kann nun ein Jahr später stattfinden.

Eintritt frei, Kollekte.
Samstag, 17. Oktober 2026, 14 Uhr in der Kirche Meyriez

MERCI ♥ für die tollen Lager

KiLa in Segnas/Disentis

JuCamp in Les Rassses im Jura

Ferienwoche im Tirol

Zwischen Montag, 31. August 8:00 Uhr und Samstag, 5. September 18:00 Uhr lag eine erlebnisreiche Zeit, die die Seniorinnen und Senioren der Kirchgemeinde Meyriez in Zell am Ziller im wunderschönen Zillertal verbrachten. Das Landgut Zapfenhof bot uns alles, was das Herz begehrt: feines Essen, einen grossen Wellnessbereich, sogar mit einem Schwimmteich, und äusserst freundliche Mitarbeiter. Nebst verschiedenen Ausflügen, z.B. nach Mayrhofen oder auf die Gramaialm, kam auch die Geselligkeit nicht zu kurz. Die Ferien sind vorbei und wir freuen uns auf die nächsten im Jahr 2027.

Für das Leiterteam Ursula Iller

Veranstaltungen
Activités

KIRCHENFEST

Kantonales Kirchenfest
Sonntag, 25. Oktober 2026, 10:00
Kirchgemeinde La Glâne-Romont
Gottesdienst, anschliessend
Apéro riche

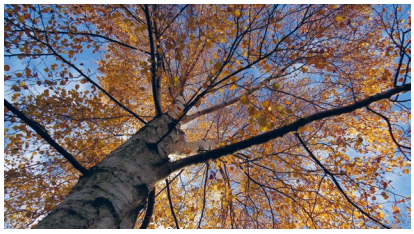
Amtshandlung
Actes ecclésiastique

Abschied / Adieu

Gertrud Stübi-Althaus
Coussiberlé bei Courlevon
05.12.1929-19.08.2026
am 27.08.2026 verabschiedet

«Bei dir ist die Quelle allen Lebens, in deinem Licht sehen wir das Licht.»

Psalm 36,10



Für aktuelle Infos: kirchgemeinde-meyriez.ch
Pour des infos actuelles: paroisse-meyriez.ch

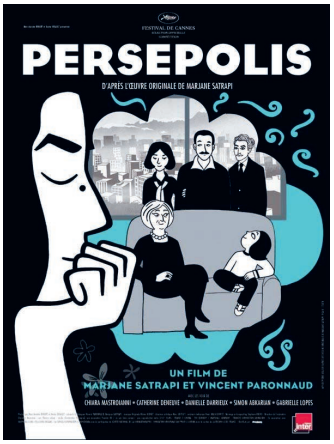
Môtier - Vully

Paroisse réformée de Môtier-Vully

Soirée Ciné Vully Aujourd'hui,

ce mercredi 14 octobre à 20h
à la petite chapelle de Sugiez
(Route Principale 25)

projection de Persepolis de Marjane Satrapi et Vincent Paronnaud



Marjane Satrapi, décédée en juin dernier, avait adapté sa fameuse BD Persepolis en un film d'animation qui a connu un succès international et reçu le prix du Jury de Cannes en 2007. C'est l'histoire de la Révolution islamique en Iran, vue à travers le regard de la petite fille rebelle qu'elle était.
La fresque historique est précieuse, mais c'est surtout l'humour qui s'impose comme la grande leçon de cette histoire, qui permet de retourner le dramatique en risible, et qui montre qu'on n'enferme pas un esprit libre derrière un voile.

Fête des Récoltes

Chaque année, le premier samedi d'octobre, nous vous proposons de célébrer la Fête des Récoltes, par le partage et la reconnaissance. C'est là une vieille tradition vuilleraine dont les personnes les plus âgées de la paroisse se souviennent pour l'avoir vécue enfant. Nous vous invitons à poursuivre cette belle tradition, qui est aussi, comme j'ai essayé de le dire dans la méditation (page 3), une belle façon de vivre la reconnaissance.

Le samedi 3 octobre, des catéchumènes de 10e Harmos passeront dès 9h avec des tracteurs dans tout le Vully pour récolter les dons d'aliments et de produits de première nécessité déposés sur leur parcours. Les détails de leur passage sont dans le tout ménage spécifique. Les produits Récoltés seront ensuite redistribués à des œuvres que nous soutenons chaque année, et qui s'organisent pour rentabiliser au mieux tous ces dons qui font une vraie différence pour eux. Et plutôt que de les présenter, nous vous invitons simplement à découvrir par vous-même leurs activités sur leurs sites internet :
meav.ch ; verein-sunneblueme.ch ; la-tuile.ch ; banc-public.ch

Le dimanche 4 octobre, nous célébrerons un culte de reconnaissance à l'église à 10h, accompagné par Suzanna Dill à l'accordéon. Le culte sera suivi d'un apéritif et une soupe à la courge.

Permanences – en cas d'urgence

Du 1 au 15 octobre
Veuillez faire appel à notre pasteur
Monsieur Martin Nouis
076 329 05 43

Du 16 au 30 octobre
Veuillez faire appel à notre diacre
Madame Francesca Farrow
076 490 68 35

Répétition ouverte du Vully Gospel

Comme annoncé dans le dernier Bulletin, ce mercredi 7 octobre à 20h à la maison de paroisse, il y a une répétition ouverte du Vully Gospel, afin d'accueillir toutes celles et ceux qui voudraient tester une répétition, sans que cela les engage forcément à poursuivre par la suite. Ce sera l'occasion d'apprendre un nouveau chant et de goûter au plaisir d'un chœur pour toutes les générations !

Culte du 25 octobre à Romont

L'une des façons dont se manifeste l'unité de l'Église, c'est entre autres dans sa volonté de se réunir pour célébrer un culte ensemble. Nous avions ainsi accueilli en octobre 2022 la Fête de l'Église au Vully, et toutes les paroisses réformées fribourgeoises s'étaient rassemblées pour un culte de fête à l'église de Môtier. Quatre ans plus tard, nous sommes appelés à participer à une nouvelle Fête de l'Église, cette fois-ci à Romont. Ce sera l'occasion de réunir les paroisses du canton pour un grand culte bilingue suivi d'un large apéritif festif avec des spécialités provenant de toutes les paroisses. Pour l'occasion nous annulons évidemment notre culte au Vully, et **nous vous invitons à vous rendre à la grande salle de l'Hôtel de ville de Romont (Rue du Château 112) pour un culte bilingue à 10h. Il sera suivi, vers 11h40, de l'apéritif à la chapelle Le bon berger (Rue des Moines 70).**

Nous organisons pour l'occasion un covoiturage. Vous pouvez annoncer les places disponibles dans les voitures, ou les besoins de transport auprès de Martin (076 329 05 43).

Théâtre de la Marelle

Le vendredi 30 octobre à 20h à la maison de paroisse, la compagnie de la Marelle nous présente son dernier spectacle : Ciel dégagé. C'est l'histoire de trois sœurs dont la complicité va être chamboulée lorsque l'une d'elles confiera avoir vécu « une nuit mystique », quelque chose d'impalpable, difficilement explicable avec des mots, durant laquelle elle a goûté un peu du ciel. Se pose alors la question des implications d'une telle expérience dans leurs relations, mais aussi des incompréhensions et des jalousies qu'elle peut engendrer. La représentation se poursuivra éventuellement par un bord de scène pour discuter de la pièce avec les comédiens.
Spectacle gratuit, chapeau à la sortie.

Rencontres et évènements

Samedi 3 octobre, dès 9h au Vully, les catéchumènes sillonneront les villages pour le ramassage des légumes et dons en faveur de la Fête des Récoltes

Mardi 6 octobre, 9h15
à la petite chapelle, rencontre du groupe de lecture biblique, lecture de la lettre aux Galates préparée par Martin Nouis

Mardi 6 octobre, 20h
à l'église, soirée des parents KT CO 10H

Mercredi 7 octobre, 20h
à la maison de paroisse, répétition ouverte du groupe Vully Gospel (Cf article)

Mercredi 14 octobre, 20h
à la petite chapelle, soirée ciné Vully Aujourd'hui (Cf article)

Du 18 au 24 octobre,
voyage interparoissial des 15-20 ans à Taizé

Mercredi 21 octobre, 20h
à la maison de paroisse, répétition du groupe Vully Gospel

Vendredi 30 octobre, 20h
à la maison de paroisse, spectacle de la Marelle « Ciel dégagé » (Cf article)

Gottesdienste - Cultes

OKTOBER 2026
OCTOBRE 2026

Murten

SONNTAG, 4. OKTOBER
17.00 UHR
Eglise française
Culte
Francesca Farrow

19.30 UHR
Schlosskirche Münchenwiler
Abendgottesdienst
Antonia Bartilla

FREITAG, 9. OKTOBER
18.30 UHR
Französische Kirche
Taizé-Feier «Licht und Klang»

SONNTAG, 11. OKTOBER
10.00 UHR
Französische Kirche
Gottesdienst mit Abendmahl
Andri Kober

SONNTAG, 18. OKTOBER
10.00 UHR
Deutsche Kirche
Gottesdienst
Anschliessend Kirchenkaffee
Ch. Jegerlehner

SONNTAG, 25. OKTOBER
10.00 UHR
Schlosskirche Münchenwiler
Gottesdienst
anschliessend Apéro
Musik: Jodlerklub Bärnersenne,
Ruth Pellegrini, Orgel

SONNTAG, 1. NOVEMBER
10.00 UHR
Deutsche Kirche
Gottesdienst mit Abendmahl
zum Reformationssonntag
Markus Vögtli

Meyriez-Merlach

SONNTAG, 4. OKTOBER
17.00 UHR
Kirche Meyriez
Gottesdienst mit Taufe
Orgel: Sabine Kolly
Christian Jegerlehner

SONNTAG, 11. OKTOBER
17.00 UHR
Kirche Meyriez
«unterwegs»-Feier
Wort & Musik
Andrea Brun-Mösching
mit der Band gold&grey

SONNTAG, 18. OKTOBER
20.00 UHR
Schulhaus Courlevon
Gottesdienst
Orgel: Ruth Pellegrini
Andrea Brun-Mösching

SONNTAG, 1. NOVEMBER
10.00 UHR
Kirche Meyriez
Reformationssonntag,
Zweisprachiger Gottesdienst
Orgel: Magdalena Wasem
Andrea Brun-Mösching
Francesca Farrow

Môtier-Vully

DIMANCHE 4 OCTOBRE
10H
Culte de la Fête des récoltes
avec Sainte-Cène
préparé par Martin Nouis.
Apéritif et soupe à la courge
à la sortie

DIMANCHE 11 OCTOBRE
10H
Culte préparé par
Martin Nouis

DIMANCHE 18 OCTOBRE
10H
Culte préparé par
Martin Nouis

DIMANCHE 25 OCTOBRE
Pas de culte au Vully
mais culte pour la Fête de
l'Église à Romont (Cf article)

DIMANCHE 1 NOVEMBRE
10H
Culte de la Réformation
avec Sainte-Cène
préparé par Martin Nouis

Sugiez

JEUDI 8 OCTOBRE
10H
au home
Culte avec Sainte-Cène
préparé par Francesca Farrow